

## **Protokoll der Jahreshauptversammlung des Arminia Supporters Club**

Datum: 4. Mai 2009

Beginn: 19.30 Uhr

Ort: Krombacher Business Club, SchücoArena

Anwesende, stimmberechtigte Mitglieder: 41

Anwesende Gäste: 2

Anwesend vom Vorstand DSC: Herr Schwick, Herr Mamerow, Herr Lämmchen und Herr Lohmeier (Vorsitzender Verwaltungsrat DSC)

### **1. Eröffnung der Versammlung und Begrüßung der anwesenden Mitglieder**

Hans-Jürgen Laufer, Vorsitzender des Arminia Supporters Club, begrüßt alle Anwesenden. Er weist darauf hin, dass die Jahreshauptversammlung live über das Internet übertragen wird. Wer etwas sagen, dabei aber nicht im Internet gezeigt werden möchte, solle dieses sagen. Die Kameras werden dann für diesen Moment ausgeschaltet, um die Persönlichkeitsrechte nicht zu verletzen.

Herr Lämmchen begrüßt als Moderator alle Anwesenden, auch im Namen des Vorstands des DSC. Er stellt die Bedeutung des ASC im Hauptverein heraus. Der ASC wirkt positiv im Verein. Die Verbindung der Abteilungen untereinander ist deutlich besser geworden. Die Zusammenarbeit zwischen der Abteilungsleitung und dem Hauptverein ist hervorragend. Auch hervorzuheben ist, dass der ASC die anderen Abteilungen mit Spenden unterstützt.

Generell lobt Herr Lämmchen noch einmal die tolle Unterstützung der Fans beim letzten Spiel gegen den VfB Stuttgart und die laute Unterstützung der Damenmannschaft im Spitzenspiel gegen Recklinghausen.

### **2. Feststellung der Beschlussfähigkeit und Wahl des Protokollführers**

Es ist korrekt und sachgerecht eingeladen worden. Die anwesenden Mitglieder führen automatisch zur Beschlussfähigkeit.

Als Protokollführerin wird Nadja Kirschberger bestimmt.

### **3. Mögliche Ergänzungen/Anträge zur vorliegenden Tagesordnung**

Es sind keine Ergänzungen/Anträge eingegangen.

### **4. Bericht des Abteilungsleiters**

Hans-Jürgen Laufer berichtet, dass die letzten 12 Monate sehr gut gelaufen sind. Derzeit gibt es im ASC 10 AGs: Pavillon, Fanmobil, Events, Geschäftsstelle, Fanszene, Fanartikel, ASC-Youth Club, Arminia Supporter Ü55, Internet und Video.

Außerdem stellt der ASC die Behindertenbetreuung für den Verein.

Mitgliederstand aktuell: 4612 Mitglieder im ASC. Das Ziel ist es, die 5000er Marke zu erreichen.

Zu den einzelnen AGs:

**ASC-Youth Club:** Der ASC-Youth Club entwickelt sich gut. Die Aktiven, welche die Jugendlichen betreuen, haben die Juleicard (Jugendleiterschein) erworben. Arminis, welche nun älter als 14 Jahre alt sind, wechseln in den ASC (Youth Club) wenn von dem Mitglied kein Einspruch erhoben wird.

**Fanartikel:** Der Bestand an Fanartikeln wurde reduziert, da der ASC nicht in Konkurrenz zu Planet Arminia stehen möchte.

Das **Fanmobil** ist bei jedem Auswärtsspiel vor Ort.

**Ü55:** Die Ü55-Gruppe läuft noch nicht so gut an. Die Mitglieder sind nicht so zu motivieren, der ASC arbeitet aber mit einem attraktiven Programm daran.

**Internet:** Die ASC Homepage [www.arminia-supporters-club.de](http://www.arminia-supporters-club.de) ist neu gestaltet worden. Hierfür gab es viel Lob. Die ASC-Mitglieder wurden angeschrieben, mit der Bitte um ihre Handynummer und E-mailadresse, um sie besser mit Informationen rund um den ASC versorgen zu können. Ein weiterer Beweis für die innovativen Tätigkeiten des ASC ist auch die heutige Live-Übertragung im Internet. Um Interessierten die Homepage näher zu bringen, wird zu jedem noch verbleibenden Heimspiel eine Sitzplatzkarte verlost. Es gilt eine Frage zu beantworten, wobei die Antwort immer auf der Homepage zu finden ist.

**Bundesweites Netzwerk:** „Botschafter“, die bundesweit die Fahne für Arminia hochhalten. Auf der ASC Homepage wird es eine Karte geben, wo man sehen kann, wo der jeweilige „Botschafter“ zu Hause ist. Dies ist gedacht, um auswärtige Mitgliedern die Möglichkeit zu geben, sich mit Gleichgesinnten zu treffen und sich auszutauschen.

**Arminia Supporter:** Die Zeitschrift asc-aktuell ist in Arminia Supporter umbenannt worden um ein neues Zeichen zu setzen.

Es wurde neue Arbeitskleidung angeschafft um zu zeigen, wer Ansprechpartner vom ASC ist.

**Events:** Eingeführt wurde, dass Karten für die Events 5 Euro kosten, welche aber bei dem Event in Getränkemarken wieder ausgegeben werden. Hintergrund: Bei kostenlosen Veranstaltungen gab es viele Anmeldungen, 20-30 Leute sind dann aber einfach nicht erschienen. Dies ist besonders bei begrenzter Teilnehmerzahl ärgerlich gewesen.

**Fans:** Angefangen haben wir, den Dialog zu den Fanclubs zu suchen. Dies ist uns in drei Fällen gut gelungen. Hintergrund: Der ASC ist bei Fans noch nicht so gut angesehen. Größtenteils werden nur die Feiern gesehen und nicht, welche Arbeit noch dahinter steckt und von den ca. 40 ehrenamtlichen Aktiven geleistet wird.

**Fördern:** Wenn eine Abteilung des DSC etwas veranstaltet, was sie finanziell nicht alleine stemmen kann, versucht der ASC finanziell zu unterstützen. Dies wird auf der Abteilungsleitersitzung des DSC bzw. auch intern im ASC abgestimmt.

### **Satzungsänderung DSC: Themen: 50+1 Regel und Wappen**

Der ASC hat zwei Satzungsänderungen zur Jahreshauptversammlung des Hauptvereins eingereicht.

Das Wappen soll mit in die Satzung des DSC aufgenommen und dort verankert werden. Zur 50+1 Regelung gab es bereits eine Infoveranstaltung und eine Postkartenaktion. Das Ergebnis hieraus ist der Antrag auf Satzungsänderung. Es bestehen gute Chancen, dass beide Änderungen mit in die Satzung aufgenommen werden. Hierfür wäre eine Mehrheit von 50+1 notwendig.

Hans-Jürgen Laufer bedankt sich noch einmal bei seinen Vorstandskollegen vom ASC und allen Ehrenamtlichen.

## **5. Bericht des Kassenwartes**

Anfänge Vorstandstätigkeit:

Als der neue Vorstand am 29.04.08 die Abteilungsleitung übernommen hat, galt es erst einmal einen Überblick über die aktuelle Finanzlage der Abteilung zu bekommen.

Alex Friebel kannte durch seine frühere Tätigkeit beim DSC einige Abläufe. Vom ehemaligen ASC-Kassenwart wurden wenige umfangreiche Unterlagen, Dateien, Ordner oder Verträge weitergegeben. Alex Friebel erhält von der DSC-Buchhaltung sämtliche Buchungen per Aufstellung in Excel, um diese den jeweiligen Arbeitsgruppen und Teams zuzuordnen. Das Bankinstitut wurde gewechselt (von Volksbank zur Sparkasse), da die Volksbank Bielefeld kein Onlinebanking an unterschiedlichen Orten von unterschiedlichen Personen. Zur Kontrolle müssen immer 2 Vorstandsmitglieder unterschreiben. Neben Alex Friebel hat Hans-Jürgen Laufer und auch Jürgen Siemering eine Unterschriftsvollmacht. So kann auch in der Urlaubs- und Krankheitszeit ein reibungsloser Ablauf garantiert werden.

Desweiteren lässt Alex Friebel sich die Kontoauszüge, die im Original an die DSC-Buchhaltung gehen, als Kopie privat von der Sparkasse zuschicken.

Eine weitere Neuerung folgte auf der Teamleitersitzung im Sommer 2008– hier bekamen die jeweiligen Leiter der Arbeitsgruppen von Alex Friebel erstellte Auszüge ihrer jeweiligen Kostenstellen. So ist es den einzelnen Teamleitern konkret möglich, einen genauen Überblick über ihre Ausgaben und Einnahmen einzusehen (beispielsweise – wie teuer waren die Mitgliederveranstaltungen, was haben die letzten Fanartikelverkäufe gebracht, wie hoch sind die Tankkosten des Fanmobiles). Diese Prozedere wird so im 6-Wochenrhythmus der Teamleitersitzungen eingehalten. Dies ist auch ein Beitrag zur Transparenz der Arbeit des ASC.

Zur Kontrolle des Belegwesens: Anfang des Jahres wird ein Budget der Arbeitsgruppen und des Gesamtetats erstellt, welcher an den DSC-Vorstand weitergeleitet wird, der ihn dann an den Verwaltungsrat zur Genehmigung weitergibt. Ablauf im Tagesgeschäft: Üblicherweise gehen die Rechnungen an die Buchhaltung des DSC zur Buchung, Alex Friebel erhält Kopien, nach denen er die Rechnungen bezahlt. Diese Freigabe einer Überweisung und somit der gesamte Zahlungsverkehr geschieht aber immer von mindestens zwei Personen, die jeweils eigene TAN-Listen besitzen. Aufgrund der Höhe des Budgets wird diese Verantwortung seit Abteilungsgründung auf zwei Personen geschultert, alleine auch schon um einen eventuellen Missbrauch, aber auch einer Alleinverantwortung zu entgehen. Des Weiteren werden die Belege wie die gesamte e.V. Buchhaltung von einem Steuerberater geprüft. Dazu kommen seit der letzten JHV des ASC auch die Rechnungsprüfer Susanne Kracker und Günter Schröder. Damit ist der ASC die erste Abteilung des DSC, die auch eigene Prüfer unterhält. Zusätzlich werden die Ordner nochmals von den auf der Gesamtjahreshauptversammlung des Vereins gewählten Rechnungsprüfern durchgesehen. Somit können die Mitglieder durchaus beruhigt sein, dass in ihrer Abteilung ordnungsgemäß verbucht wird.

Konkrete Zahlen für den Zeitraum 01.01.2008 bis 31.12.2008.

	EUR	%
Anfangsbestand 01.01.2008 (Volksbank)	<b>17.286,90</b>	
<b>Einnahmen</b>		
Mitgliedseinnahmen	102.000,00	81,8
Fanartikel	10.573,85	8,5
Mitgliederveranstaltungen / Event AG	5.155,04	4,1
Supporter Magazin	4.801,65	3,8
Youth Club	1.745,90	1,4
Fanpolitik überregional (Spende)	338,75	0,3
Ü55 (neu)	110,00	0,1
	<b>124.725,19</b>	<b>100,0</b>
<b>Ausgaben</b>		
Verwaltung	35.519,57	29,0
Mitgliederveranstaltungen / Event AG	27.491,14	22,4
Supporter Magazin	12.339,52	10,1
Fanmobil	10.584,71	8,6
Spenden	10.230,00	8,3
Fanartikel	9.006,20	7,3
Youth Club	9.000,72	7,3
Internet/ SMS-Service für Mitglieder	2.529,01	2,1
Fanpolitik überregional	2.490,68	2,0
Pavillon / ASC Infostände Stadion	1.682,11	1,4
Ü55 (neu)	1.302,90	1,1
Team Video (neu)	493,89	0,4
	<b>122.670,45</b>	<b>100,0</b>
Erhöhung Festgeld / Rücklage	5.000,00	
Endbestand 31.12.2008 (Sparkasse)	<b>14.341,64</b>	

**Anmerkungen:** Mitgliederbeiträge sind die Haupteinnahmen (50 % der Beiträge gehen an den DSC), Einnahmen Mitgliederveranstaltungen bestehen aus Eintrittsgeldern und verkauften Getränkemarken, Einnahmen beim Supporter Magazin durch Anzeigenverkauf (hauptsächlich von Krombacher geschaltet); beim ASC Youth Club wie auch bei der Ü55-Gruppe waren dieses Einnahmen aus Auswärtsfahrten.

Bei den **Ausgaben** dominiert der Verwaltungsetat (enthält u. a. anteiliges Gehalt Nadja Kirschberger als halbe Stelle für den ASC, Ausgaben für Aktivenkleidung die in 2008 komplett neu eingekleidet wurden, Kosten für Rundschreiben, erste Hilfe-Kurse (inzwischen über 10 Ersthelfer im Einsatz), Mitgliederwerbung, Plakatkampagne Zähne zeigen des DSC, eine Kamera für den Bereich Youth Club und Event, Versand der Weihnachtskarte 2008, Rundschreiben etc.). Danach folgen in dieser Aufstellung Ausgaben für Mitgliederveranstaltungen in den Gruppen Event (Weihnachtsfeier, Hinter den Kulissen/Sparrenburg, Infoabende, Saisonabschlussfeier usw.), Youth Club (Auswärtsfahrten

und spez. Veranstaltungen für Jugendliche), Ü55 und Fanpolitik (z.B. Veranstaltung zu Stadionverboten). Hauptkosten im Bereich Fanmobil sind die Leasinggebühren und Benzinkosten, (hier bekommt der ASC noch in 2009 von Planet Arminia eine Teilerstattung für den Fanartikelverkauf wieder. Im Bereich Internet bieten wir unseren Mitgliedern einen SMS-Ergebnisservice, der auch regelmäßig genutzt wird. Die Ausgaben im Bereich unseres Abteilungsmagazines beschränken sich im Geschäftsjahr auf Druckkosten und Postkosten für den Versand des „Arminia Supporter“. An unserem regelmäßigen Magazin will der ASC auch weiterhin festhalten, denn nicht alle Mitglieder haben einen Internetanschluss.

Das **Festgeld** wurde von 15.000 EUR auf 20.000 EUR angehoben. Hiermit wurden in erster Linie Rücklagen für die Anzahlung für das neue Fanmobil im Januar 2010 sowie ein Teilbetrag der Anschaffung eines zweiten Pavillons im Bereich der Family Lounge/ Block B abgedeckt.

**Schwerpunkte für das kommende Jahr:** Ein eigener, vernünftiger „ASC-Youth Club Stand“, ein neues Fanmobil zum Jahreswechsel, verstärkte Mitgliederwerbung und somit neue Mitgliedsanträge mit Abteilungsdarstellung, einen weiteren Ausbau der Veranstaltungen für den Bereich Ü55, mehr Videos über eigene Veranstaltungen. Mit weiteren Kosten im Bereich Youth Club wird gerechnet, wenn die „Wechselwelle“ der Arminis in den ASC Youth Club weiter anhält und noch steigt. Diese Jugendlichen benötigen da eine ähnlich zeit- und kostenaufwendige Betreuung und ein entsprechend attraktives Programm. Dem Fördercharakter wird der ASC auch in 2009 wieder gerecht werden und auch weiterhin die Abteilungen des DSC Arminia fördern.

Alex Friebel bedankt sich abschließend bei seinen Kollegen aus dem Vorstand, bei dem Team der Geschäftsstelle – hier insbesondere die Buchhaltung des DSC Arminia Bielefeld und Nadja Kirschberger. Weiterhin Dank an Roland Kentsch und den Vorstand des Clubs, der sehr unkompliziert diese Räume sowie die kompletten Datenleitungen der KGaA für die Internetübertragung zur Verfügung stellte. Ein Dankeschön geht natürlich auch an die Aktiven, Alex Friebel ist als Kassenwart sehr stolz über ihren Einsatz und auch erleichtert, dass keine Stundenlöhne gezahlt werden müssen, denn sonst wäre der ASC vermutlich die erste Abteilung, die einen Kredit aufnehmen müsste.

Herr Lämmchen lobt die Präzision, Transparenz und das 4-Augen Prinzip.

## **6. Bericht der Arminis:**

Vor einem Jahr wurde beschlossen, dass die Arminis eine eigene Abteilung werden. Dies ist noch nicht ganz geschehen, da es satzungsgemäß nicht ganz so einfach ist, weil hier auch die Von-Laer-Stiftung mitwirkt.

Wilfried Lütke-meier lobt die Arbeit des ASC, insbesondere auch die Idee mit der Ü55.

Derzeit haben die Arminis ca. 2200 Mitglieder. Dieser Stand soll gehalten werden. Ca. 80 Arminis wechseln altersbedingt in den ASC. Die Arminis werden hauptamtlich von Caroline Klose und Inga Herrmann betreut. Frau Herrmann ist Diplom-Sozialpädagogin, dadurch wurde die Betreuung weiterhin professionalisiert. Die Arminis sind in der gesamten deutschen Liga ein Vorbild. Es wurde ein Gruppenleiterschein entwickelt, welchen alle Mitarbeiter erwerben müssen. Hier können ungeeignete Personen direkt ausgesiebt werden. Das Veranstaltungsprogramm kann unter [www.arminis.de](http://www.arminis.de) eingesehen werden. Heute kommen z.B. 100 Kinder zu einer Veranstaltung mit Daniel Halfar.

Die Kinderbetreuungen während der Spieltage sind sehr schnell voll. Insgesamt gibt es drei Kinderbetreuungen. Eine für die Spielerkinder, eine im Familienblock und eine in der

Osttribüne. Mittlerweile gibt es vier Geburtstagslogen. In der Sommerpause werden stabile Hütten in der Family Lounge gebaut. Aufgrund des Brandschutzkonzeptes ist dies erst in der Sommerpause möglich.

Was in der Bundesliga einmalig ist: Eine Kindertagesstätte unter der Woche in der neuen Haupttribüne und so viele engagierte Fans wie im ASC.

Herr Lütkeemeier wünscht dem ASC von ganzem Herzen weiterhin viel Erfolg.

#### **7. Rechnungsprüfer:**

Günter Schröder berichtet über die Rechnungsprüfung. Susanne Kracker und Günter Schröder sind auf der letzten Jahreshauptversammlung als Rechnungsprüfer gewählt worden. Die Rechnungsprüfung fand am 27.04.09 in den Räumlichkeiten des DSC statt. Anwesend waren Frau Dietz von der DSC-Buchhaltung, Alex Friebe, Susanne Kracker und Günter Schröder. Geprüft wurden Eingangs- und Ausgangsrechnungen sowie die Ausgänge auf dem Volksbank- und Sparkassenkonto. Es war eine stichprobenartige, keine inhaltliche Prüfung. Die Rechnungsprüfer kamen zu einem ordnungsgemäßen Ergebnis.

#### **8. Gelegenheit zur Aussprache zu den vorherigen Berichten:**

Ein Mitglied stellt die Frage, ob die 2200 Arminis in den 4600 ASC-Mitgliedern enthalten sind. Die Antwort darauf ist nein.

Keine weiteren Beiträge.

#### **9. Entlastung des Abteilungsvorstandes:**

Einstimmige Entlastung, keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen.

#### **10. Verschiedenes:**

Keine Beiträge.

#### **11. Schlusswort:**

Hans-Jürgen Laufer beendet die Sitzung um 20.30 Uhr mit den Schlussworten „egal was passiert, der ASC bleibt weiter erstklassig“ und bedankt sich bei allen Anwesenden für das Kommen.

Die Richtigkeit des Protokolls bestätigen

Hans Jürgen Laufer  
Abteilungsvorsitzender

Nadja Kirschberger  
Protokollführerin